

5. Newsletter der Frauenabteilung

FC Erlinsbach / BSC Zelgli Aarau



Restaurant Ticino



Kantonsspital Aarau

FRAUENKLINIK



Felmann



Denkmal
Visuelle Kommunikation



Vorwort der Frauenverantwortlichen

Liebe Freunde des Frauenfussballs

Endlich ist es so weit: Die Granulatkörner fliegen durch die Luft, der Kunstrasen ist eingeweiht, in der neuen FC-Beiz ist wieder Leben eingetreten. Auch die Frauenabteilung freut sich riesig über den neuen Sportplatz und geniesst die tolle Stimmung auf der Breite. Ein grosses Dankeschön an alle Spender und Spenderinnen, welche via Crowdfunding dazu beigetragen haben, dass dieses grossartige Projekt umgesetzt werden konnte.

Trotz eingeschränkter Vorbereitungsphase wegen der Breite-Baustelle konnte das Frauen 1 grosse Erfolge in der 1. Liga feiern. Mit dem stolzen 4. Platz beendete das Team die Rückrunde erfolgreich und beweist damit, dass vorne mitgehalten werden kann. Auch die Juniorinnenteams gingen auf Punktejagd und beendeten die Saison zufrieden. Die FF19 FC Erlinsbach/BSC Zelgli Aarau schaffte es bis in den Cupfinal, welcher leider trotz grossem Kampfgeist nicht gewonnen werden konnte.

Damit die Frauen und Mädchen ihrem geliebten Hobby Fussball wöchentlich nachgehen können, braucht es ein riesiges Engagement der Trainer und Trainerinnen, welche die Mannschaften betreuen, coachen, trainieren und motivieren. Einige aktive Spielerinnen trainieren ein Juniorinnenteam und verbringen zusätzlich viele Stunden auf dem Fussballplatz. An dieser Stelle möchte ich deshalb ein riesiges Dankeschön an euch aussprechen: Merci für eure Geduld, die Zeit und den grossen Aufwand, den ihr für den Frauenfussball aufbringt!

Die Frauenabteilung möchte weiter wachsen. Während bei den Jungs die Mannschaften eingerannt werden, müssen die Juniorinnenteams um ihre Mitglieder gross werben. Wir suchen motivierte, sportliche Mädchen mit Jahrgang 2005 bis 2010 für unser FF12 Team BSC Zelgli Aarau und die beiden FF15 Teams (BSC Zelgli Aarau und FC Erlinsbach). Auch in Speuz möchten wir neu eine FF12 gründen, sodass in beiden Vereinen alle Juniorinnenteams vorhanden sind. Wir freuen uns auf Zuwachs!

Nun wünsche ich Ihnen viel Spass beim Lesen des 5. Newsletters und hoffe, Sie bald bei einem Spiel auf dem neuen Sportplatz in der Breit anzutreffen.

Sportliche Grüsse

Nadja Loretan

Frauenverantwortliche FC Erlinsbach



Schmid
Haustechnik

● Heizung ● Sanitär ● Lüftung ● Planung

Wir suchen Spielerinnen

Die Rekrutierung von neuen Spielerinnen gestaltet sich im Mädchenfussball im Gegensatz zum Knabenfussball ungleich schwieriger. Obwohl unsere Frauenabteilung in der Region bekannt ist und durchaus erfolgreich ist, müssen die Verantwortlichen enorm viel unternehmen, dass in den Teams jeweils genügend Mädchen sind, um am Meisterschaftsbetrieb teilzunehmen. Aus diesem Grund nehmen wir jederzeit neue Mädchen und Frauen auf. Macht also in Eurem Umfeld ununterbrochen Werbung, so dass unsere Frauenabteilung auch in Zukunft kompetitiv bleibt.

FF12 BSC Zelgli Aarau (2008 bis 2010)

Zelglirasen zwischen NKSA und Bez Aarau

Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr

Larissa Stampfli (079 443 42 84)

Zoe Laroche (079 603 44 49)

FF15 BSC Zelgli Aarau (2005 bis 2007)

Zelglirasen zwischen NKSA und Bez Aarau

Dienstag 17.30 – 19.00 Uhr

Freitag 17.00 – 18.30 Uhr

Luca Zubler (078 744 46 99)

Musab Kaya (078 835 81 65)

FF15 FC Erlinsbach (2005 bis 2007)

Fussballplatz Breite Erlinsbach

Dienstag 18.00 – 19.30 Uhr

Donnerstag 18.00 – 19.30 Uhr

Nathalie Mauch (076 433 24 68)

Annsophie Wyder (077 496 60 80)

Team FF12 – FC Erlinsbach (2008 bis 2010)

Interessierte Mädchen der Jahrgänge 2008 bis 2010 melden sich bitte bei Nadja Loretan:

n.loretan@yetnet.ch / 079 253 72 91

Mädchen Fussballschule (2011 bis 2013)

Zelglirasen zwischen NKSA und Bez Aarau

Mittwoch 16.30 – 17.45 Uhr

Barbara Müller

barbara.mueller@gmx.ch / 079 786 67 51

www.maedchenfussballschule.com



Denkmal
Visuelle Kommunikation

Mädchenfussballschule (Jahrgänge 2010 - 2013)

«Mehr Mädchen und Frauen im Fussball integrieren» lautet der Entwicklungsplan beim Schweizerischen Fussballverband.

Wo, wenn nicht bei den Jüngsten wäre es also wichtig eine solide Basis an fussballbegeisterten Mädchen aufzubauen. Dies nahmen die drei Vereine BSC Zelgli Aarau, FC Erlinsbach und FC Küttigen zum Anlass um als Partnervereine die erste Mädchenfussballschule für die Jüngsten im Kanton Aargau zu gründen. Mit grossem Engagement aber einer noch beschaulichen Anzahl an Mädchen starteten wir am 8. Mai in dieses neue Projekt. Wo es bei den Knaben lange Wartelisten gibt, ist bei den Mädchen das rekrutieren immer noch sehr schwierig. Mit jedem Training aber nutzten mehr Mädchen diese Möglichkeit, und meldeten sich zu den Schnuppertrainings. Es ist schön zu sehen, wie die Mädchen mit viel Freude ganz spielerisch den Umgang mit dem runden Leder erfahren. Wir hoffen, dass ganz viele Mädchen auch nach den Sommerferien mit viel Elan um den Ball wetteifern.

Bist du zwischen sechs und neun Jahre alt und möchtest zu einem Schnuppertraining kommen, dann melde dich gleich auf der folgenden Homepage an:

www.maedchenfussballschule.com

Wir freuen uns auf dich!

Chiara und Barbara
Trainerinnen Fussballschule



Juniorinnen FF12 / BSC Zelgli Aarau

1.	FC Rupperswil	8	8	0	0	80 : 23	24
2.	FC Bremgarten-Muri	8	6	1	1	57 : 23	19
3.	Niederamt Selection	8	6	0	2	68 : 44	18
4.	BSC Zelgli Aarau	8	4	1	3	52 : 30	13
5.	FC Niederlenz	7	3	1	3	32 : 33	10
6.	FC Birr	8	3	0	5	19 : 40	9
7.	Team Brühl Solothurn	8	2	0	6	38 : 67	6
8.	FC Windisch	7	1	1	5	17 : 43	4
9.	FC Mutschellen	8	0	0	8	12 : 72	0

Die Spielerinnen der FF12 blicken auf ihre erste Saison als Fussballerinnen zurück. Neben der riesigen fussballerischen Entwicklung, die bei den Mädchen im vergangenen Jahr zu beobachten war, sind die Spielerinnen auch zu einer verschworenen Einheit zusammen gewachsen.

Schon die Vorrunde konnte erfolgreich gestaltet werden. Aus sechs Spielen resultierten immerhin drei Siege und ein Unentschieden. Nach der Vorrunde ist bekanntlich vor der Hallenturniersaison und auch da mussten sich die BSC'lerinnen nicht verstecken. Sowohl das Hallenturnier in Lupfig als



auch jenes in Windisch konnten sie für sich entscheiden und so gleich zweimal die Goldmedaillen in die Kantonshauptstadt entführen. Zwei Turniersiege geben Selbstvertrauen, entsprechend überzeugend traten unsere FF12-Juniorinnen bei den ersten beiden Rückrundenspielen gegen Birr und Mutschellen auf. Die beiden Partien wurden mit 8:1 und 12:1 gewonnen. Gegen Bremgarten-Muri musste man sich trotz einer, zugegebenermassen etwas glücklichen, Pausenführung noch mit 6:4 geschlagen geben. Eine Woche später in

Niederlenz zeigte sich die Aarauer Offensivabteilung wieder spielfreudig und es konnte ein 10:3 Sieg und die nächsten drei Zähler bejubelt werden. Gegen die Mädchen vom FC Rupperswil und der Niederamt Selection mussten die BSC'lerinnen nach torreichen Spielen zweimal als Verliererinnen vom Platz. Im zweitletzten Spiel zeigten sich dann die Abwehrreihen beider Teams von ihrer besten Seite. Nach einem ungewöhnlich torarmen Spiel, die Partie endete 1:1, musste man sich die Punkte mit den Gästen aus Windisch teilen. Zu guter Letzt fuhren wir noch nach Solothurn, wo uns das Team Brühl Solothurn erwartete. Die beiden Mannschaften lieferten sich bei perfektem Fussballwetter eine ereignisreiche Partie mit dem besseren Ende für die Aarauerinnen. Die BSC'lerinnen beenden die Frühjahrsrunde somit auf dem 4. Tabellenrang. Erfreulich sind besonders die 52 Tore, die in 8 Partien erzielt wurden.

Als Saisonhighlight kann man die Teilnahme am Swiss-Girls-Cup in Ostermundigen betiteln. Gegen die teilweise sehr starken Gegner musste sich die BSC-Equipe vor allem aufs Verteidigen konzentrieren und dies machten sie gut. So konnte man zweimal ein 0:0 über die Zeit bringen und gegen die Überfliegerinnen vom BSC Old Boys liess unser aufopfernd kämpfendes Abwehrbollwerk nur ein einziges Tor zu. Als Tageshöhepunkt ist der erste internationale Punktgewinn gegen das französische Team aus Mulhouse hervorzuheben. Leider zog drei Spiele vor Schluss ein heftiges Gewitter auf, so waren die Veranstalter dazu gezwungen, das Turnier vorzeitig abubrechen.

Nach dieser tollen Saison müssen wir uns leider auch von drei Spielerinnen verabschieden, die nach den Sommerferien unser Team altersbedingt verlassen werden. Wir wünschen Emma, Ambra und Daryna weiterhin viel Spass und Erfolg auf dem Fussballplatz bei der FF15!

Larissa Stampfli und Zoe Laroche



fielmann



Juniorinnen FF15 / FC Erlinsbach

1.	FC Frick	9	6	1	2	49 : 20	18
2.	FC Baden	9	5	3	1	23 : 14	17
3.	FC Wohlen	8	5	1	2	30 : 14	15
4.	FC Niederamt Selection	8	4	2	2	44 : 32	13
5.	FC Birr	9	4	2	3	26 : 14	13
6.	FC Erlinsbach	8	4	1	3	18 : 15	12
7.	FC Niederlenz	9	2	1	6	25 : 24	6
8.	FC Muri - Bremgarten	9	2	1	6	22 : 29	6
9.	FC Turgi	8	0	1	7	10 : 85	0
10.	FFC Zofingen b	R 9	0	9	0	0 : 0	0



Mit unverändertem Kader aber einem geschrumpften Trainerinnen-Team, welches um ein Mitglied kleiner wurde, starteten wir im März unsere Rückrunde. Judith hat uns für eine Baby-Pause verlassen und uns von nun an vom Spielfeldrand her zugejubelt und unterstützt.

So starteten Annsophie und Nathalie zu zweit als Trainerinnen in die Vorbereitung der Frühjahrsrunde. Nach einem Vorbereitungsspiel gegen Olten, in welchem wir Selbstvertrauen tanken konnten, starteten wir gut in die ersten Spiele. In den ersten 4 Spielen holten wir 9

Punkte nach Hause. Einzig und allein gegen Niederamt mussten wir uns in einem regnerischen, stürmischen und vom Kampf geprägten Match, der aufgrund der Wetterverhältnisse fast abgebrochen worden wäre, das erste Mal geschlagen geben. Dennoch waren wir motiviert weiterhin alles zu geben und fleissig Siege nach Hause zu holen, um uns möglichst weit vorne in der Tabelle platzieren zu können.

Inzwischen schafften wir es auch Sujana zu überzeugen Vollzeit Goalie zu werden. Dies führte zu weniger Gegentoren und einer Sicherheit, die sich von hinten her durch unsere Mannschaften zog. Wir konnten allgemein mehr und mehr Selbstvertrauen tanken und wagten es nun auch den Ball längere Zeit zu halten, statt mit der ersten Berührung wieder abzuspielen. Die Mannschaft wurde taktisch immer geschickter und auch wir Trainerinnen staunten am Spielfeldrand ein ums andere Mal woher jetzt diese intelligenten Spielzüge kamen.

In unserem zweitletzten Spiel gegen Turgi konnten wir unseren bisher höchsten Sieg verzeichnen. Wir haben das Spiel mit 7:1 für uns entschieden und konnten nach diesen 3-Punkten sogar über den ersten Platz träumen. Entscheidend hierfür war das letzte Spiel gegen Frick. Am Vorabend dann noch die Krisensitzung; Urplötzlich fanden sich auf unseren Spielerliste bloss noch 7 Leute, von den 9 zu besetzenden Positionen. Es wurden dann noch alle Hebel in Bewegung gesetzt und wir schafften es mit Müh und Not auf 10 Spielerinnen zu kommen. Auch wenn wir dieses letzte Spiel verloren haben, konnten wir dieses erste Jahr sowohl als neue Mannschaft als auch mit neuen Trainerinnen gut zu Ende bringen und können stolz auf unsere Saison zurückblicken.

Annsophie Wyder und Nathalie Mauch

Juniorinnen FF15 / BSC Zelgli Aarau

1.	FC Fisilisbach	9	8	1	0	58 : 16	25
2.	BSC Zelgli Aarau	9	7	1	1	35 : 12	22
3.	FC Mutschellen	9	7	0	2	33 : 14	21
4.	FFC Zofingen a	9	4	1	4	34 : 24	13
5.	FC Ruppertswil	9	3	4	2	17 : 17	13
6.	FC Villmergen	9	4	1	4	20 : 22	13
7.	FC Menzo Reinach	9	3	1	5	18 : 31	10
8.	FC Windisch	9	1	2	6	8 : 29	5
9.	FC Spreitenbach b	9	1	1	7	8 : 28	4
10.	Team Brühl Solothurn	9	1	0	8	10 :	3



Die Mission der Frühlingsrunde war klar: an die hervorragenden Herbstsaison anzuknüpfen und den Titel zu verteidigen. Durch die Neudurchmischung der Gruppen trafen wir unter anderem auf bislang unbekannte gegnerische Teams. Wir waren gespannt, was uns erwartet. Aufgrund des schlechten Wetters konnten wir erst nach den Frühlingsferien draussen trainieren. So mussten wir die ersten drei Spiele auflaufen, ohne ein einziges Aussentraining absolviert zu haben, was alles andere als eine optimale Vorbereitung war. Nichtsdestotrotz

starteten wir mit einem Sieg in Solothurn in die Saison. Spätestens dann waren all in der Frühlingsrunde angekommen und voller Vorfreude auf die kommenden Spiele. Nach einem kurzen Rückschlag in Ruppertswil, bei dem wir unverdient mit einer 0:1-Niederlage nach Hause reisten, fingen wir uns wieder und entschieden Spiel für Spiel für uns. Mit jedem Spiel wurde das Team stärker und wir konnten mit den besten Teams unserer Gruppe mithalten. Trotz personeller Knappheit brachten wir an den Wochenenden stets eine motivierte Truppe zusammen, die bereit war, alles zu geben. So reichte es schlussendlich leider knapp nicht für Platz 1, aber für einen guten 2. Schlussrang. Wir können zufrieden auf die Saison zurückblicken. Nun freuen wir uns auf eine tolle Saisonabschlussgrillade. Im Sommer werden uns einige Mädchen altersbedingt verlassen müssen, was sehr schade ist. Umso mehr freuen wir uns auf die kommende Saison mit neuer Verstärkung.

Delia Rütimann, Musab Kaya

**Restaurant Ticino
Aarau**



“FCE talent selection”

Worum geht's:

Ein zusätzliches Training in einer kleinen Auswahl von jungen Talenten. Die Teamfähigkeit und ein gesundes Mass an sportlichem Ehrgeiz sollen dabei geweckt und gefördert werden.

Die besten Spielerinnen der „FCE talent selection“ werden in die erste Mannschaft selektioniert, wo sie eine zusätzliche und ganzheitliche fussballerische Ausbildung erhalten.

Im Frühling starteten wir mit diesem Pilotprojekt. Fünfzehn Spielerinnen aus den beiden FF-15 Teams, wie auch der FF-19 stellten sich der zusätzlichen Herausforderung. In der kurzen zusätzlichen Einheit, liegt der Schwerpunkt auf Technik und Ballhandling, Laufwege mit und ohne Ball sowie Passspiel und Torschuss.

Die bunt zusammen gewürfelte Gruppe versteht sich äusserst gut und es herrscht eine ausgeglichene Mischung aus Spass und voller Konzentration auf die gemeinsame Sache.

Philippe Häfeli



Erlebnisbericht Juniorinnencamp (Auffahrt 2019)

Am Auffahrtswochenende fand zum ersten Mal ein Mädchen – Trainingscamp unserer Frauenabteilung statt. Die 17 Juniorinnen und 4 Leiterinnen bewohnten das Pfadiheim in Speuz und trainierten zweimal täglich auf der Breite.

Sophie und Emma berichten vom ersten Tag:

«Unser erster Tag im Camp fing so an: Nach einer Begrüssung ging es direkt aufs Fussballfeld. Dort machten wir mit Zoe und Nathi Aufwärmübungen. Danach spielten wir Brazil. Das hat uns sehr viel Spass gemacht. Zum Mittagessen gab es Penne mit Sauce. Nach einer kurzen Mittagspause spielten wir wieder Fussball. Der Nachmittag war sehr heiss, doch zu unserer Rettung kam der Rasensprenger. Danach waren wir alle total nass. Bis zum Abendessen haben wir noch Spiele gespielt. Dann gab es Abendessen. Das Riz Casimir war lecker!»

Der Tagesbericht vom Samstag von Lou und Jill:

«Heute Morgen wurden wir um acht Uhr geweckt. Wir wurden mit Musik geweckt. Danach machten wir uns bereit fürs Fussball spielen das um 9:30 stattfand. Wir spielten den ganzen Morgen Fussball. Nach dem Spiel gab es ein feines Zmittag. Es gab Stocki, Erbschen, eine leckere Sauce und Wienerli. Danach hatten wir eine zweistündige Mittagspause. Als die Pause fertig war, machten wir ein Turnier. Es gab vier Teams. Der Gewinner bekam eine Dose Gummibärli. Um acht Uhr hatte der FC Erlinsbach Frauen einen Match. Sie gewannen 2:1. Das hat uns am besten gefallen. Das hat uns nicht gefallen: NICHTS!»

Der Bericht vom letzten Tag von Lea und Noemi:

«Heute, am letzten Tag, haben uns die Leiterinnen mit Musik geweckt. Nach dem Frühstück haben wir noch ein letztes Mal trainiert. Wir haben am Anfang ein paar Übungen gemacht, dann haben wir als Abschluss des Lagers noch ein Penaltyschiessen gemacht. Die Gewinnerin hat ein T-Shirt einer Beach-Soccer Nationalspielerin gewonnen. Zum Mittagessen gab es Resten. Das war lecker. Dann ging es auch schon ans Aufräumen und Putzen. Als wir fertig waren bekamen wir noch eine Glace.»

